

Neuer Kreuzkrötentümpel im Gebiet Wolermoos

Nach einiger Verzögerung wurde Mitte August 2018 südlich des Naturschutzgebietes Wolermoos eine sogenannte Staumulde gebaut. In der Fortpflanzungszeit der Kreuzkröte (ca. April bis August) wird das Wasser in der Mulde zurückgestaut. In der übrigen Zeit lässt man es abfließen und das Land kann als Ökowiese genutzt werden. Die Fotos unten zeigen die Staumulde kurz nach der Geländegestaltung. Als nächstes erfolgt eine Ansaat mit speziellen Samenmischungen. Das Wasser wird erst eingestaut, wenn sich die Vegetation gut etabliert hat. Das wird im Frühjahr 2020 der Fall sein. Bis die ersten Kreuzkröten den neuen Lebensraum nutzen können ist also noch etwas Geduld gefragt. Informationen zur Biologie und Ökologie der Kreuzkröte finden sich auf der Internetseite der Koordinationsstelle für Amphibien- & Reptilienschutz in der Schweiz, karch (www.karch.ch).



Der Bau des Kreuzkrötenbiotops wurde im Rahmen des Vernetzungsprojektes Santenberg initiiert und vom Kanton Luzern finanziert. Selbstverständlich war und ist die Unterstützung der Gemeinde Knutwil als Landeigentümerin und des Pächters bzw. Bewirtschafters erforderlich.

